

Hasegawa:

Fertig:

1:48

## Arado 234B-2 Selgersdorf

**Beitrag von „albatros32“ vom 28. März 2019, 22:56**

Im zweiten Teil meines Berichtes nun etwas zur Farbgebung !

Die benötigten Kennungen habe ich mit Hilfe von geplotteten Masken aus Tamiyatape erstellt ( Danke Erik !  )

Hierzu wurde die farbe der Kennung gebrusht, dann die Maske aufgesetzt, nun die farbe des nächsten Buchstaben usw. ...

Bei den späteren Bildern erkennt ihr die Stellen !

[comp\\_20190307\\_213730.jpg](#)

Einige markante Linien wurden in Dunkelgrau schattiert, dann die Unterseite in Gunzes RLM 76 "Light Blue" gespritzt , das Stellenweise mit aufgehellter Farbe noch lebendiger gestaltet wurde

[comp\\_20190311\\_210252.jpg](#)

Nach dunkler Grundierung der Panells auf der Oberseite ,erfolgte die dortige Farbgebung in RLM 82/RLM83 (Gunze).

Dort sticht wieder das vielzitierte "Goldband" hervor ! 

[comp\\_20190316\\_141836.jpg](#)

[comp\\_20190316\\_141923.jpg](#)

[comp\\_20190316\\_161148.jpg](#)

<https://www.modellbauforum-koeln.de/index.php?thread/6682-arado-234b-2-selgersdorf/&postID=156828#post156828>

[comp\\_20190316\\_163254.jpg](#)

[comp\\_20190316\\_164151.jpg](#)

[comp\\_20190320\\_155240.jpg](#)

In diversen Bauberichten aus dem Web ,aber auch in einigen Bauanleitungen ,wird die verwaschene Tarnfarbe der Oberseite als "Hellblau 76" angegeben;  
ich persönlich finde jedoch das Weiß den Eindruck der Vorbildfotos eher trifft, was zusätzlich durch den Einsatzzeitraum "Winter/Frühjahr 44" untermauert wird.  
demnach ist mein Vögelchen mit einer Wintertarnung , im Verlauf soweit als ersichtlich an den Fotos angelehnt aufgehübscht worden.  
Leider sind die Rumpf-/Tragflächenoberseiten bestenfalls zu errahnen, daher galt dort freie Interpretation !

[comp\\_20190320\\_174412.jpg](#)

[comp\\_20190320\\_174518.jpg](#)

Das Heck ohne Masken auf der Kennung; Die Werknummer, aus Decals von Truck Line zusammen gesetzt.....

[comp\\_20190320\\_175354.jpg](#)

Beim Mattweiß von Gunze und tamiya habe ich immer wieder diese Sprenkel , trotz diverser Versuche mit Luftdruck, Verdünnertyp, Verhältnis usw. ....  
Pragmatische Lösung meinerseits : Die Kanten werden einfach nochmal freihand mit der jeweiligen Tarnfarbe nachlackiert ! 👍😁👍

[comp\\_20190325\\_225124.jpg](#)

[comp\\_20190325\\_225054.jpg](#)

[comp\\_20190325\\_225242.jpg](#)

[comp\\_20190325\\_225017.jpg](#)

[comp\\_20190325\\_225156.jpg](#)

Nicht unbedingt eines meiner besten Modelle, aber es reicht ....

Inzwischen habe ich sogar noch einen Film zum Original gefunden :

<https://www.dailymotion.com/video/x72r4cu>

Jetzt noch das Staurohr aus Kanülen anbringen, und bei passender Wetterlage gibt's Galeriebilder !!!